

Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Soziales, Bildung, Kultur und Familie der Gemeinde Zeuthen

Sitzungstermin:	Dienstag, dem 04.10.2016
Ort:	Mehrzweckraum des Sport- und Kulturzentrums, Schulstraße 4, 15738 Zeuthen
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	22:00 Uhr

Anwesenheit

Bürgermeisterin

Frau Beate Burgschweiger - entschuldigt

Vorsitzende SBKA

Frau Karin Sachwitz -

Gemeindevertreter

Herr Dr. René Damaschke -

Herr Karl Uwe Fuchs -

Frau Martina Mieritz -

Herr Robert Seelig -

Frau Beate Tetzlaff - entschuldigt

Herr Detlef Warwas -

Sachkundige Einwohner

Frau Sigrid Dieing - entschuldigt

Frau Karin Marwitz -

Frau Steffi Matting - entschuldigt

Frau Renate Roßmann -

Seniorenbeirat

Herr Dr. Hans-Eckard Ryseck -

Verwaltung

Frau Suzanne Löffler -

Frau Regina Wilke - entschuldigt

Herr Michael Sündermann -

Protokoll

Frau Simone Niehusen -

Gäste

Frau Selina Böhmert - entschuldigt

Frau Ulrike Dolezal - entschuldigt i. V. Frau Kutz

Herr Frömmel -

Herr Hagedorn -

Frau Hinze - entschuldigt

Frau Daniela Kaden -

Herr Dieter Karczewski - entschuldigt

Frau Dana Mandel - entschuldigt

Frau Neumann -

Frau Paulick - entschuldigt

Frau Schauer - entschuldigt

Frau Schleifring -

Herr Sigfried Stahn -

Herr Andreas Standke -

Frau Anette Sticker -

Herr Olof Ulbricht -

Frau Vogler - entschuldigt

Herr Frank Vulpius -

Frau Weichert -

Frau Wilms -

Herr Heiko Witte -

Frau Eileen Wüstling -

Niederschrift

öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Bestätigung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Bestätigung der Tagesordnung

Die Vorsitzende Frau Sachwitz eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Bestätigung der Tagesordnung fest.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ¹⁾
7	4	4			

¹⁾Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

2. Bestätigung der öffentlichen Niederschrift der letzten Sitzung am 05.07.2016

Pkt. 9, Förderantrag Musikschule „priMus“ – „PriMus erhielt im letzten Jahr Fördermittel in Höhe von 35.000 €“ – wird gestrichen.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ¹⁾
7	4	4			

¹⁾Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

3. Einwohnerfragestunde

Herr Warwas erschien um 19.10 Uhr und Frau Mieritz um 19.15 Uhr.

Anwohner anwesend – keine Fragen

4. Bericht zur Sozialarbeit in der Gemeinde Zeuthen

Herr Vulpius vom KJV e. V. ist anwesend und stellt sich vor.

Mit einer Präsentation stellen Herr Ulbricht, Jugendclubleiter, Frau Wüstling, Schulsozialarbeiterin, und Frau Sticker, Sozialarbeiterin für Integration, ihre Arbeit in der Gemeinde Zeuthen vor.

Frau Sachwitz bedankt sich für die Vorträge und die Präsentation.

Am 15.11.2016 ab 19.00 Uhr findet ein „gemütliches Beisammensein“ für alle Interessierten im Jugendclub statt. Es können Fragen zur Jugendarbeit gestellt werden.

Die Stelle von Frau Sticker ist bis 31.12.2016 vorerst befristet, für die zukünftige Arbeit aber weiterhin sehr wichtig.

5. Information der Schulen in der Gemeinde Zeuthen zum Schuljahresbeginn 2016/2017

Frau Wilms, Schulleiterin der Gesamtschule, informiert über die Ergebnisse des letzten Schuljahres 2015/2016 und berichtet über den Schuljahresbeginn 2016/2017. Im Schuljahr 2015/2016 konnte in allen Fächern Noten erteilt werden. Die Prüfungsergebnisse der 10. Klassen lagen über dem Landesdurchschnitt.

Für das neue Schuljahr 2016/2017 wurden 109 Schüler in Jahrgang 7, 119 Schüler in Klasse 11 aufgenommen werden. An der Schule lernen zurzeit 741 Schüler und es sind 63 Kollegen beschäftigt. Eine sehr engagierte Kollegin konnte als Sozialpädagogin eingestellt werden.

Aktuelle Projekte und deren Ergebnisse der Musikbetonten Gesamtschule „Paul Dessau“ werden auf der Homepage der Gesamtschule veröffentlicht. In Zusammenarbeit der Schüler der Gesamtschule und des Sachbereiches Öffentlichkeitsarbeit ist eine Broschüre „In Paulas Tagebuch geblättert“ entstanden, die in ca. 6.000 Haushalte verteilt werden soll.

Frau Wilms bedankt sich für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit.

Frau Schleifring, Schulleiterin Grundschule am Wald, bedankt sich für die gute Organisation und Durchführung des Ferienbetriebes während der Sanierungsarbeiten am „Kleinen Bruder“ bei den Erziehern.

Für das Schuljahr 2016/2017 wurden 120 Schüler aufgenommen, d. h., 5 erste Klassen. Insgesamt lernen an der Grundschule 599 Kinder, Es sind 36 Lehrer beschäftigt, davon zwei Sozialpädagogen.

Eine große Herausforderung ist immer noch die Durchführung des Mittagsbandes.

Im Hort ist die Kapazität für die Aufnahme von Schülern erreicht, was eine schwierige räumliche Situation bedeutet. Frau Neumann bedankt sich bei den 25 Horterziehern und für die Unterstützung von Frau Sticker, Sozialarbeiterin Integration.

Herr Sündermann informiert über die aktuelle Situation an der Grundschule am Wald:

Die Sporthalle der Grundschule ist ab 04.10.2016, 11.00 Uhr, aufgrund von Gefahr im Verzug gesperrt. Ein Gutachten stellte Schäden am Dach fest. Die Sanierungsarbeiten sind noch nicht abschätzbar. Die Gemeindevertretung wird umfassend und rechtzeitig informiert.

6 . Informationen zum neuen Kita-Jahr 2016/2017

Herr Standke, stellt sich kurz vor. Er ist ab 04.10.2016 Leiter der Kindereinrichtung „Kleine Waldgeister“ in der Heinrich-Heine-Straße.

Es gibt keine Rückfragen zum Bericht zum Kita-Jahr 2016/2017.

7 . Informationen zu den Schließzeiten 2017 in den Kita-Einrichtungen

Der Entwurf der Schließzeiten 2017 für die Kita-Einrichtungen wurde den Gemeindevertretern als Information zur Verfügung gestellt. Die Schließzeiten legt der Träger in Abstimmung mit den Leiterinnen der Kindertagesstätten, den Kita-Ausschüssen, dem Hort-Ausschuss sowie der Schulkonferenz der Grundschule am Wald fest. Neu ist ein Schließtag für die Personalversammlung aller Mitarbeiter der Gemeinde Zeuthen.

8 . Informationen zum Stand Kita Neubau Miersdorf

Herr Sündermann informiert, dass eine EU-weite Bekanntmachung notwendig ist. Herr Dr. Overbuschmann, Diekert Recht und Steuern, erhielt den Auftrag für die rechtsanwaltliche Begleitung der Vergabe von Planungsaufgaben zum Kita Neubau Miersdorf.

Eine Beschlussvorlage zur Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 400.000 € wurde erarbeitet.

Am 11.10.2016 findet ab 19.00 Uhr die nichtöffentliche Sitzung der SOKO statt, hier werden die Kriterien zur Eignungsfeststellung vorgestellt und diskutiert. Herr Dr. Overbuschmann ist eingeladen.

Für den Neubau können Fördergelder beim Landkreis beantragt werden. Anträge müssen bis zur Sommerpause (Juni 2017) eingereicht werden.

9 . Information zum OvG-Urteil Essenversorgung

Der 6. Senat des Obergerichtes Berlin-Brandenburg hat mit dem Urteil vom 13.09.2016 (OVG 6 B 87.15) entschieden, dass die Stadt Prenzlau als Trägerin einer Kindertagesstätte zur Erstattung von überzahltem Essengeld an den klagenden Elternteil verpflichtet ist.

Die Gemeinde Zeuthen wird nach der Bekanntgabe des Urteils, die Auswirkungen für die Zeuthener Familien prüfen. Aufgrund der Schwierigkeit des Gesamtvorgangs bittet die Gemeinde Zeuthen die Eltern um Geduld. Mit ersten Ergebnissen wird nicht vor 2017 gerechnet.

Die aktuellen Informationen werden auf der Webseite der Gemeinde Zeuthen eingestellt.

10 . Kita-Neuordnung Miersdorf

Frau Weichert ist Kita-Leiterin der Kita „Pustebblume“, Tschairowskystraße 10, 15732 Eichwalde. Es wurde im Jahr 2015 ein befristeter Mietvertrag mit der AWO Regionalverband Brandenburg Süd e. V. geschlossen. Nach Fertigstellung der neuen Kita in Miersdorf ist der komplette Umzug von Kindern und Erziehern der Kita „Pustebblume“ in die Dorfstraße 4 angedacht. Dies entspricht dem Wunsch der Eltern der Kinder aus der Kita „Pustebblume“. Es ist pädagogisch sinnvoll zu mindestens die Gruppen zu erhalten. Die Kinder aus der Dorfstraße 4 ziehen in den Neubau. Über eine neue Zuordnung der geplanten Kita Dorfstr. 23 wie im SBKA angedacht und eine eventuelle Ausgliederung der Dorfstr. 4 gibt es noch keine Absprachen.

11 . 2. Lesung Haushaltsplan 2017 (Investitionen)

Frau Mieritz fragt an, ob die Personalstelle der Leiterin in der Bibliothek wieder neu besetzt wird. Für die Haushaltsklausur soll eine Information zur Arbeit in der Bibliothek und ob diese Stelle benötigt wird, an die Gemeindevertreter des SBKA gegeben werden.

Herr Sündermann weist darauf hin, dass es bereits eine Information zur Arbeit der Bibliothek gab und dass die Kinder- und Gemeindebibliothek auch eine Schulbibliothek ist.

12 . Förderanträge für 2017 (ab 1.000 €)

1.) Antrag Kulturverein Wasserkultur Zeuthen 2017
Nachbesserung des Finanzplanes ist erfolgt – Fördersumme: 1.400 €

2.) Antrag CVJM: TenSing-Show 2017
Fördersumme: 1.000 €

3.) Antrag CVJM: Musical 2017
Der Antrag soll in der Klausurtagung behandelt werden, notwendige Informationen werden schnellstmöglich nachgereicht.

4.) Antrag ZYC e. V.
Fördersumme: 999,00 € - sonstige Vereinsförderung
Unterstützung erfolgt unter der Maßgabe, dass der Pachtvertrag eine Regelung zur Übernahme der Kosten für Instandhaltung enthält, geprüft wird.

Der Antrag des SCEMZ e. V. gilt als Information für die künftige Haushaltsklausur.

13 . 2. Lesung der Förderrichtlinie für die Vereinsförderung

Im Punkt 1.2 sollen „Projekte mit gemeindeübergreifender Bedeutung“ aufgenommen werden. Im Punkt 2.2 ist zu prüfen, ob auch Zuschüsse für „Bauliche Unterhaltung“ zu fördern möglich sind.

Auftrag an die Verwaltung: Prüfung und Überarbeitung besonders des Pachtvertrages des ZYC e. V., aber auch alle anderen. Der Auftrag wird an das zuständige Fachamt 60 weitergegeben.

Es wird eine dritte Lesung zum Entwurf der Förderrichtlinie geben.

Abstimmungsergebnis:

	Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ¹⁾
1.)	7	6	6			
2.)	7	6	6			
3.)	7	6	6			
4.)	7	6	6			

¹⁾Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

14 . 2. Lesung der Änderungen zur Gebührensatzung für öffentliche Räume und Sportanlagen der Gemeinde Zeuthen

Im MZR wurde ein Medienschränk mit Mikrofonen für den Sitzungsdienst eingebaut. Eine Vermietung des Medienschränkes soll für andere Veranstaltungen möglich sein – Aufnahme in die Gebührensatzung prüfen. Der Auftrag wird an das zuständige Fachamt 30/11 weitergeleitet.

Änderungen/Vorschläge

§ 1 (2) eine Nutzung soll von Montags bis Samstags möglich sein.

Vorschlag: Eine Nutzung am Samstag, Sonn- und Feiertag ist unter anderen Bedingungen möglich (Gebührenerhöhung). Samstag – 50 % und Sonn- und Feiertag 100 % zu den Nutzungsgebühren.

Die Satzungsentwurf wird mit Änderungen einstimmig weiterempfohlen.

15. Unkrautwuchs an der Grabpyramide auf dem Zeuthener Friedhof

Zu diesem TOP gibt Frau Sachwitz in der nächsten Ausschusssitzung eine Information.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
7	6	6			

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

16. Sonstiges

Bürger- und Vereinshaus

Eröffnung ist für den 17.11.2016 ab 16.00 Uhr geplant.

Regionalausschuss ZES

Die erste gemeinsame Sitzung findet am 09.11.2016 statt.

Machbarkeitsstudie

Erstinformation in der nächsten Ausschusssitzung

Karin Sachwitz
Ausschussvorsitzende

Simone Niehusen
Schriftführung